

Politische Bildung für die Bundeswehr

Seminarangebot 2020



Gemeinsam. Demokratie. Gestalten.



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Soldatinnen und Soldaten,**

für die Konrad-Adenauer-Stiftung ist es ein wichtiges Anliegen, den Auftrag der Bundeswehr als Rückgrat unserer freiheitlichen Demokratie zu unterstützen. Als einer der größten externen Anbieter von Politischer Bildung leisten wir einen Beitrag zum besseren Verständnis in der Truppe für die aktuellen politischen Entwicklungen und ihre Hintergründe in Deutschland, Europa und der Welt. Profitieren auch Sie von unserem jahrzehntelangen Erfahrungsschatz und wählen aus unserem breiten Themenangebot. Gerne lasse ich ihnen ein maßgeschneidertes Programm zukommen!

Unsere **Historisch-Politischen Bildungsmaßnahmen gemäß ZDv A-2620/4 und ZDv A-2620/1 (ehemals ZDv 12/1)** finden in der Regel als geschlossene Veranstaltungen für eine Dienststelle statt. Durch die individuelle Konzeption unserer Seminare und Kurzzeitmaßnahmen kann auf spezielle thematische Interessen eingegangen werden. Oft werden die konkreten Veranstaltungsthemen von den Dienststellen angefragt oder entstehen aus unserem Vorschlagskatalog, der sich an der jährlichen Weisung zur Politischen Bildung des BMVg orientiert.

Im Jahr 2020 legt das Seminarangebot der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. einen Schwerpunkt auf das Kernthema Sicherheit. Die revisionistische Politik Russlands, der Aufstieg Chinas, die politische Instabilität in der MENA-Region und das gestiegene Potenzial von Cyberangriffen haben die Bedrohungslage verschärft. Zudem rücken zahlreiche Jahrestage die wechselvolle europäische Zeitgeschichte in den Mittelpunkt: 75 Jahre Kriegsende, 75 Jahre Vereinte Nationen, 30 Jahre Deutsche Einheit, 65 Jahre Bundeswehr und 30 Jahre Armee der Einheit geben uns Anlass zu einer historischen Bilanz. Mit dem Thema „Klima, Energie und Sicherheit“ widmen wir uns dem menschengemachten Klimawandel als zentrale Sicherheitsbedrohung der Gegenwart.

Die meisten unserer Kurzzeitveranstaltungen und 2-Tages-Seminare führen wir in Hotels in NRW (Großraum Bonn/Köln) oder in Bundeswehrliegenschaften durch. Im Rahmen eines Drei-Tage-Seminars kann zusätzlich eine Exkursion angeboten werden. Bei längeren politischen Bildungsreisen bieten sich die Städte Berlin, Dresden, Weimar/Erfurt, Nürnberg, Straßburg oder weitere von Ihnen gewünschte Tagungsorte an, wenn der Transport bundeswehrseitig organisiert wird.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie auch im Jahr 2020 wieder unser PolBil-Angebot aufgreifen und Verbindung mit mir aufnehmen.

Mit freundlichen Grüßen,



Cedric Bierganns

Koordinator Sicherheitspolitik und Bundeswehr
Büro Bundesstadt Bonn | Politische Bildung
Rathausallee 12 | 53757 Sankt Augustin
T +49 2241 246-2263 | M +49 151 29607949
cedric.bierganns@kas.de

Für 2- und 3-tägige Seminare

Highlight-Themen:

Populismus, Separatismus und die Zukunft der transatlantischen Beziehungen

- Wie wird sich der „Westen“ weiterentwickeln? Wird die NATO weiterhin der tragende Rahmen für die Verteidigung Europas sein? Gibt es glaubhafte europäische Alternativen?

Die NATO, Russland und die Lage in Osteuropa

- Sicherheitspolitische Hintergründe und Perspektiven der NATO- und US-Missionen in und für Osteuropa (*VJTF, Enhanced Forward Presence, Atlantic Resolve, Defender 2020*)

China – die neue Weltmacht?

- Selbstverständnis und politische/wirtschaftliche/militärische Faktoren der chinesischen Rolle und Expansion in Asien und der Welt

International:

Das globale Quartett – USA, Europa, Russland und China

- Interessen und Handlungsweisen der großen Akteure in der Weltpolitik

Internationaler Terrorismus und Sicherheitspolitik

- Islamistischer Extremismus und Terrorismus und deren Bekämpfung im In- und Ausland

Die Türkei und das Pulverfass Nahost

- Die aktuellen innen- und außenpolitischen Entwicklungen in der Türkei sowie die Hintergründe und Perspektiven der Konflikte in Syrien, Irak und der Golfregion

Krisenregion Afrika

- Armut, Staatszerfall, ethnische Konflikte, Migration/Flucht: Hintergründe, Bestandsaufnahme, afrikanische und westliche Handlungsoptionen

Rohstoffpolitik und Versorgungssicherheit

- Rohstoffmärkte, kritische Hightech-Metalle und die Geopolitik der großen Mächte

Deutschland und Europa:

Vernetzte Sicherheitspolitik im 21. Jahrhundert – Die deutsche Perspektive

- Überblicks-Seminar zur Diskussion über die Herausforderungen und die deutschen Interessen und Schwerpunkte sicherheitspolitischen Handelns

Chancen und Risiken für staatliche Akteure im Cyber- und Informationsraum

- Im Mittelpunkt stehen die Erkennung, Abwehr und Eindämmung von Angriffen staatlicher und nichtstaatlicher Akteure sowie der Schutz sicherheitsrelevanter Infrastruktur

Der Brexit und die Zukunft der Europäischen Union

- Ökonomische, politische und militärische Konsequenzen des Brexit für Großbritannien und die EU sowie die zukünftige Rolle einer europäischen Verteidigungsidentität

Die Gemeinsame Außen-, Sicherheits- und Verteidigungspolitik der EU

- Wie steht es um die strategische Autonomie Europas? Wie kann der europäische Pfeiler in der NATO gestärkt werden? Was sind die Chancen und Herausforderungen von PESCO?

Eine Auswahl gemäß der Weisung des BMVg

Befreit, Geteilt, Vereint – Deutschland und Europa im Wandel des 20. Jahrhunderts

75 Jahre Kriegsende und 30 Jahre deutsche Einheit geben uns 2020 Anlass zu einer zeithistorischen Bilanz. Von der Befreiung Auschwitz über den europäischen Einigungsprozess bis hin zum Ende des Kalten Krieges wirft das 3-tägige Seminar einen Blick auf die wechselvolle deutsche Geschichte. Ist nach dem Mauerfall wirklich zusammengewachsen, was zusammengehört? Welche außenpolitische Verantwortung trägt die Bundesrepublik Deutschland, die innerhalb Europas vom einstigen „Frontstaat“ zur neuen „Macht in der Mitte“ avanciert ist?

Die Bundeswehr und ihre gesellschaftliche Wahrnehmung zwischen alten Aufgaben und neuen Herausforderungen

Seit dem „Karfreitagsgefecht“ in Afghanistan einerseits und der russischen Krim-Annexion andererseits befindet sich die Bundeswehr im Spagat zwischen Auslandseinsätzen und der Neubetonung der Bündnisverteidigung. Das Selbst- und Fremdbild der Truppe, ihrer Tradition und Ethik ist dabei ebenso im Wandel begriffen, wie die völkerrechtsbasierte Weltordnung. 75 Jahre nach Gründung der Vereinten Nationen bedürfen die Menschenrechte einer glaubwürdigen Stimme. Doch was kann die Bundeswehr in ihren mandatierten Einsätzen erreichen und was nicht?

Klima, Energie und Sicherheit

Der menschengemachte Klimawandel ist eine der zentralen Sicherheitsbedrohungen der Gegenwart. Steigende Meeresspiegel, Umweltkatastrophen oder Wasserknappheit entziehen Menschen in betroffenen Regionen die Lebensgrundlage. Die sicherheitspolitischen Folgen machen sich auch in Europa bemerkbar und müssen gegen Fragen der Energieversorgung abgewogen werden. Ziel des 2-tägigen Seminars ist es, die nationalen und globalen Herausforderungen im Spannungsfeld von Klima, Energie und Sicherheit zu erörtern und Lösungsstrategien zu skizzieren.

Wir sind für alle Themenwünsche offen. Nennen Sie mir ihre Ideen und erhalten Sie ein individuelles Angebot!

Beispielprogramm für 3 Tage

1. Seminartag

bis 09.30 Uhr	Anreise
09.45 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
10.15 – 11.00 Uhr	Begrüßung und Einführung in das Thema <i>Tagungsleiter</i>
11.00 – 12.30 Uhr	Thema 1: Einführung / Grundlagen Vortrag und Diskussionsrunde (Referent 1) <i>Mittagessen</i>
12.30 Uhr	<i>Mittagessen</i>
13.30 Uhr – 15.00 Uhr	Thema 2a Vortrag und Diskussion (Referent 2) <i>Kaffeepause</i>
15.00 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
15.30 – 17.00 Uhr	Thema 2b bzw. Gruppenarbeit Vortrag und Diskussion (Referent 2) <i>Abendessen</i>
17.15 Uhr	<i>Abendessen</i>
18.15 – 19.45 Uhr	Thema 3 als Kamingespräch Kamingespräch in lockerer Atmosphäre (Referent 3)

2. Seminartag

07.00 – 08.45 Uhr	<i>Frühstück</i>
09.00 Uhr	Bustransfer zum Exkursionsort
09.45 – 12.00 Uhr	Exkursion [bei dreitägigen Seminaren möglich] Führung und Gespräche (Mitarbeiter Exkursionsort) Bustransfer zum Tagungsort
12.15 Uhr	
13.00 Uhr	<i>Mittagessen</i>
14.00 – 15.30 Uhr	Thema 4a Vortrag und Diskussion (Referent 4) <i>Kaffeepause</i>
15.30 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
16.00 – 17.30 Uhr	Thema 4b bzw. Filmbeitrag Impuls und Gesprächsrunde (Referent 4) <i>Abendessen</i>
18.00 Uhr	<i>Abendessen</i> Abend gemeinsam oder zur freien Verfügung

3. Seminartag

07.00 – 08.45 Uhr	Frühstück, danach Abgabe Zimmerschlüssel/-karte
09.00 – 11.15 Uhr	Diskussionsrunde / Thema 5 Gesprächsrunde (Referent 5) <i>Kaffeepause</i>
11.15 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
11.30 – 12.15 Uhr	Abschlussdiskussion und Seminauswertung <i>Tagungsleiter</i>
12.30 Uhr	<i>Mittagessen</i> , danach Abreise

Preise und Leistungen

Politische Bildung | Büro Bundesstadt Bonn

Das umfasst unser Angebot

Preis pro Teilnehmer

2 Tage mit einer Übernachtung (i.d.R. NRW)	(Beginn ca. 10h; Ende ca. 13h)	80 €
Anreisetag	8 Unterrichtsstunden	
Abreisetag	4 Unterrichtsstunden	
3 Tage mit zwei Übernachtungen (i.d.R. NRW)	(Beginn ca. 14h, Ende ca. 13h)	140 €
Anreisetag	6 Unterrichtsstunden	
2. Tag	8 Unterrichtsstunden	
Abreisetag	4 Unterrichtsstunden	
3 Tage mit zwei Übernachtungen und einer Exkursion (i.d.R. NRW)	(Beginn ca. 10h; Ende ca. 13h)	150 €
Anreisetag	8 Unterrichtsstunden	
2. Tag	8 Unterrichtsstunden	
Abreisetag	4 Unterrichtsstunden	
4 Tage mit drei Übernachtungen (politische Bildungsreise)	(Beginn ca. 11h; Ende ca. 13h)	250 €
Anreisetag	6 Unterrichtsstunden	
2. Tag	8 Unterrichtsstunden	
3. Tag	8 Unterrichtsstunden	
Abreisetag	4 Unterrichtsstunden	
5 Tage mit vier Übernachtungen (politische Bildungsreise)	(Beginn ca. 17h; Ende ca. 12h)	320 €
Anreisetag	3 Unterrichtsstunden	
2. Tag	8 Unterrichtsstunden	
3. Tag	8 Unterrichtsstunden	
4. Tag	8 Unterrichtsstunden	
Abreisetag	3 Unterrichtsstunden	

Preise für Tagesgäste (ohne Übernachtung) sowie für Kurzzeitveranstaltungen auf Anfrage

- Als unsere **Leistungen** die Unterbringung in Einzelzimmern, Vollverpflegung (Frühstück, Mittagessen, Abendessen, jeweils mit Tischgetränken - Wasser - sowie zwei Kaffeepausen) vom Vormittagskaffee am Anreisetag bis zum Mittagessen am Abreisetag, sowie die gesamte Seminarorganisation (Referenten für mindestens 12 bzw. 18 Unterrichtseinheiten, Tagungsleitung und Technik).
- **Nicht enthalten** sind persönliche Getränke, die über die Tischgetränke hinaus gehen, der Transport zum Veranstaltungsort und zurück sowie ggf. in Eigenregie der Gruppe unternommene Ausflüge o.ä.
- Beinhaltet das Seminar eine **Exkursion**, können zusätzliche Kosten anfallen; dies ist allerdings i.d.R. nicht der Fall, wenn der Transport zu und von dem Exkursionsort von der Dienststelle (z.B. über BwFuhrpark oder eigene Fahrzeuge) gestellt wird.

In 6 Schritten zum Seminar

1. Schritt: Nehmen Sie Kontakt mit uns auf

Cedric Bierganns

Koordinator Sicherheitspolitik und Bundeswehr
Büro Bundesstadt Bonn | Politische Bildung
Rathausallee 12 | 53757 Sankt Augustin
T +49 (0)2241 246-2263 | M +49 (0)151 29607949
cedric.bierganns@kas.de

Je früher Sie sich mit uns in Verbindung setzen, desto besser stehen Ihre Chancen auf Exkursionen zu Hochwert-Institutionen (z.B. Europa-Parlament während einer Sitzungswoche).

Wichtig für uns sind dabei folgende Informationen:

1. In welchem Zeitraum (Kalenderwochen) möchten Sie die PolBil durchführen?
2. Welche Wochentage kommen für Ihre Dienststelle infrage?
3. Wie lange soll das PolBil-Seminar dauern?
4. Soll das Seminar in einer externen Tagungsstätte oder in einer Bw.-Liegenschaft durchgeführt werden?
5. Mit wie vielen Teilnehmer ist maximal zu rechnen? [Mindestteilnehmerzahl 15 Personen]
6. Und last but not least: haben Sie schon einen konkreten Themenwunsch?

2. Schritt: Termin und Ort der Durchführung

1. Wir unterbreiten einen Vorschlag für Termin und Ort der Durchführung, der die Verfügbarkeit von Tagungsstätten sowie von Referenten und Tagungsleitern berücksichtigt.
2. Es wird Einvernehmen mit der Dienststelle über Zeit und Ort der Maßnahme hergestellt.

3. Schritt: Programmwurf

1. Die Dienststelle benennt ein Thema bzw. mehrere Themen, soweit noch nicht erfolgt.
2. Wir unterbreiten der Dienststelle einen Programmwurf zur Freigabe bzw. Mitteilung von Änderungswünschen.
3. Wenn Einvernehmen über den Programmwurf besteht und dieser von der Dienststelle freigegeben worden ist, gilt die Maßnahme nach Ihrer schriftlichen Einverständniserklärung (gerne per E-Mail) als fest vereinbart im Sinne unserer AGBs.
4. Sie erhalten dazu eine gesonderte E-Mail, in dem noch einmal auf den Sachverhalt hingewiesen wird, und die von der Dienststelle zu bestätigen ist.
5. Bitte beachten Sie, dass Ihr Einverständnis spätestens 42 Tage vor Veranstaltungsbeginn bei uns vorliegen muss, damit die Maßnahme plangemäß durchgeführt werden kann.
6. Bitte beachten: Im Falle einer Absage oder Teilnehmerreduzierung ab 42 Tage vor Veranstaltungsbeginn können Stornokosten anfallen.

In 6 Schritten zum Seminar

4. Schritt: Die Dienststelle informiert

1. Spätestens 42 Tage vor Veranstaltungsbeginn (genaues Datum wird in dem Schreiben unter Punkt 3.4 genannt) teilt die Dienststelle die verbindliche Anzahl der Teilnehmer mit.
2. Die Mindestteilnehmerzahl zur Durchführung eines Seminars beträgt 15 Personen.
3. Die zum Stichtag gemeldete Teilnehmerzahl ist verbindlich für die kostenmäßige Abrechnung mit Ihrer Dienststelle; ein 1-zu-1-Ersatz Ihrerseits für kurzfristig nicht zur Verfügung stehende Teilnehmer ist allerdings bis zum Beginn der Veranstaltung ohne weiteres möglich. Zusätzliche Teilnehmer können – vorbehaltlich der Verfügbarkeit von Übernachtungsmöglichkeiten im Tagungshaus – nachgemeldet werden.
4. Bitte beachten: Im Falle einer Absage oder Teilnehmerreduzierung von Ihrer Seite nach dem Stichtag entstehen Stornokosten gemäß dem Stichpunkt "Seminarstornierung" in unseren AGBs, die diesem Dokument beigelegt sind.
5. Spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn übersendet die Dienststelle eine Namensliste mit Vor- und Nachnamen sowie Angabe des Dienstgrades und benennt einen POC als direkten Ansprechpartner bei der Durchführung.
6. Spätestens bei dieser Meldung benötigen wir eine postalische Dienststellenadresse (kein Postfach), die wir für die vorgedruckte Teilnehmer-/Anwesenheitsliste verwenden können. Des Weiteren benötigen wir die ggf. abweichende Rechnungsadresse (Postfach möglich; bitte auch mit E-Mail-Adresse, falls vorhanden), an die wir nach Abschluss der Veranstaltung die Rechnung senden können. Aus administrativen Gründen ist es nicht möglich, die Rechnung bei Veranstaltungsende direkt mitzunehmen.

5. Schritt: Durchführung

Ihr Ansprechpartner vor Ort ist ein erfahrener Tagungsleiter (i.d.R. ehemaliger Stabs-offizier), der während der gesamten Veranstaltung vor Ort ist, durch das Programm führt und als Ansprechpartner zur Verfügung steht.

6. Schritt: Nach dem Seminar

Nach dem Seminar erhalten Sie von uns eine Rechnung an die von Ihnen mitgeteilte Rechnungsadresse auf der Basis der zum Stichtag gemeldeten Teilnehmerzahl.

Abweichungen bei Kurzzeitveranstaltungen und Veranstaltungen in Bw.-Liegenschaften

- Wenn seitens der KAS keine Unterkunft und Verpflegung zu stellen sind, wird für die Veranstaltung ein Fixpreis – unabhängig von der Teilnehmerzahl – berechnet.
- Stornokosten beziehen sich dann nur auf die Absage einer Veranstaltung, nicht auf eine Teilnehmerreduzierung.
- Nehmen mehr als 100 Personen an der Veranstaltung teil, genügt statt der Namensliste eine kurze Charakterisierung der zu erwartenden Teilnehmergruppe (ungefähre Anzahl, mehrheitlicher Dienstgradbereich, ggf. besondere Interessen oder Vorkenntnisse) für unsere Referenten.

Auszug für Veranstaltungen der Hauptabteilung Politische Bildung der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Anmeldung und Rechnungsstellung

Ihre schriftliche Anmeldung ist verbindlich. Anfallende Reisekosten werden von der Konrad-Adenauer-Stiftung nicht übernommen.

Nach Abschluss der Veranstaltung erhalten Sie eine Rechnung. Anmeldungen mit der Bitte um Rechnungsstellung sind grundsätzlich nur durch die Handlungsbevollmächtigten von Unternehmen für die Mitarbeiter/-innen möglich. Privatpersonen werden keine Rechnungen ausgestellt. Eine Rechnungsstellung ist nur vor Bezahlung möglich.

Seminarstornierung

Sollte Ihnen die Durchführung trotz einer verbindlichen Anmeldung nicht oder nicht im angemeldeten Umfang (Teilnehmerzahl) möglich sein, benachrichtigen Sie bitte umgehend die in Ihrem Programm ausgewiesenen Ansprechpartner.

Unsere Stornierungsfristen im Einzelnen:

- bis zum 42. Kalendertag (6 Wochen) vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei
- bis zum 28. Kalendertag (4 Wochen) vor Veranstaltungsbeginn werden 40% des Tagungsbeitrages fällig
- bis zum 14. Kalendertag (2 Wochen) vor Veranstaltungsbeginn werden 60% des Tagungsbeitrages fällig
- ab dem 13. Kalendertag wird der volle Tagungsbeitrag fällig

Bereits geleistete Zahlungen erhalten Sie bei fristgerechter Stornierung selbstverständlich zurück.

Programmänderungen

Die Konrad Adenauer Stiftung behält sich Programmänderungen vor.

Bild- und Filmmaterial

Die Veranstaltung kann grundsätzlich multimedial begleitet werden. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf. Sollten Sie *nicht* einverstanden sein, bitten wir um kurze Information vor Ort. Der Kooperationspartner weist über ihn angemeldete Teilnehmer auf dieses Einverständnis und die Möglichkeit des Widerspruchs hin.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Politische Bildung | Büro Bundesstadt Bonn

Unterkunft und Verpflegung

Sofern im Programm nicht anderes vermerkt, enthält der Teilnehmerbeitrag Unterkunft und Verpflegung. Die Unterkunft erfolgt in ausgesuchten Tagungsstätten und Hotels, in der Regel im Einzelzimmer. Bei unserer Verpflegung handelt es sich um eine Vollpension, weitere Leistungen entnehmen Sie bitte dem Seminarprogramm.

Zertifizierung

Die Konrad-Adenauer-Stiftung trägt das Zertifikat audit berufundfamilie von der berufundfamilie GmbH. Der Politischen Bildung wurde das Zertifikat des Gütesiegelverbands Weiterbildung für die Einführung des Qualitätsmanagements verliehen.



Hinweis zum Datenschutz:

Wir, die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V., Klingelhöferstraße 23, 10785 Berlin, verwenden Ihre persönlichen Daten gem. Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO. Die Daten werden gemäß Datenschutzgrundverordnung verarbeitet zur Vertragsdurchführung und gem. Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, insbesondere im Bereich des Handels-, Steuer- und Zuwendungsrechts.

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Newsletter oder Hinweise zu Publikationen sowie Einladungen zu unseren Veranstaltungen oder solche Dienste des Freundeskreises der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben, Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO.

Eine Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder um die Sicherheit unserer Gebäude zu gewährleisten (z.B. durch Zugangskontrollen), aber auch zur internen Kommunikation und zu sonstigen Verwaltungszwecken, gem. Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO.

Die personenbezogenen Daten werden bei der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. von den Abteilungen erhoben, verarbeitet und gespeichert, die diese zur Durchführung des Vertrags oder Bearbeitung Ihrer Anfrage benötigen. Auch von uns beauftragte Auftragsverarbeiter können zu diesen Zwecken personenbezogene Daten erhalten, wenn sie die Vorgaben der DSGVO und des BDSG-neu garantieren.

Eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte findet nur statt, wenn dies z.B. zur ordnungsgemäßen Vertragsdurchführung notwendig ist (z.B. bei einer Übernachtung im Hotel die Übermittlung Ihrer Daten dorthin), wir gesetzlich hierzu verpflichtet sind oder Sie vorab in die Datenübermittlung eingewilligt haben.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)



Politische Bildung | Büro Bundesstadt Bonn

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Ihre Daten werden im Rahmen unserer Veranstaltungsorganisation genutzt. Dieser Nutzung stimmen Sie mit Ihrer Anmeldung zu.

Unsere Datenschutzbeauftragte steht Ihnen unter dsb@kas.de oder unter o.g. postalischer Adresse mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragte“ für Fragen zum Datenschutz in unserem Hause zur Verfügung. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie auch unter www.kas.de/datenschutz einsehen.

Feedback

Wir sind offen für Anregungen, Lob und Kritik. Schreiben sie uns an feedback-pb@kas.de

Gerichtsstand ist Bonn.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter: <http://www.kas.de/bundeswehr>

Bankverbindung

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Commerzbank Bonn

BLZ: 380 400 07

Kto.-Nr.: 106 502 800

IBAN: DE79380400070106502800

BIC: COBADEFF380

